

BORGWARNER ZEIGT INNOVATIVE ANTRIEBSSTRANG-TECHNOLOGIEN
BEIM ARCTIC DRIVE EVENT IN SCHWEDEN

*BorgWarners fortschrittliche Allrad-Lösungen verbessern Fahrdynamik
und -verhalten selbst unter extremen Bedingungen*

Auburn Hills, Michigan, 17. März 2016 – BorgWarner präsentiert im März 2016 seine neuesten Technologien für den Antriebsstrang beim jährlichen Arctic Drive Event im schwedischen Arjeplog. Aktuellen Trends folgend, zeigt BorgWarner sein einstufiges, präemptives, bedarfsgerecht gesteuertes AWD-Verteilergetriebe mit Trennkupplung, aktuellste Weiterentwicklungen im Bereich Torque-Vectoring und Allrad-Kupplungstechnologie, das bewährte elektronische Sperrdifferential für Fahrzeuge mit Frontantrieb (Front Cross Differential, FXD) sowie viele andere Technologien. Alle Antriebsstrang-Technologien, die bei dieser Veranstaltung getestet werden, bieten selbst unter besonders kalten und eisigen Bedingungen hervorragende Fahrdynamik und tragen entscheidend zu einem verbesserten Fahrverhalten bei.

„Dank unserer langjährigen Expertise im Bereich modernster Frontantriebs- und Allrad-Technologien können wir die Nachfrage nach mehr Traktion und Fahrzeugstabilität auf nahezu allen Untergründen abdecken“, sagt Dr. Stefan Demmerle, President und General Manager, BorgWarner PowerDrive Systems. „Bei BorgWarner haben wir uns der Aufgabe verschrieben, unsere innovativen Technologien kontinuierlich weiterzuentwickeln, um die Anforderungen unserer Kunden bedarfsgerecht zu erfüllen und ihnen Lösungen bereitzustellen, die exzellente Traktion und Fahrzeugstabilität sowie ein einzigartiges Fahrerlebnis bieten.“

BorgWarners präemptives, bedarfsgerecht gesteuertes Verteilergetriebe ist mit dem Steuerungssystem des Fahrzeugs verbunden und liefert eine präemptive, präzise und geradlinige Betätigung der Kupplung für eine unmittelbare Reaktion sowie verbesserte Traktions- und Stabilitätskontrolle. Darüber hinaus ist es mit BorgWarners

HY-VO[®] Kettentechnologie für hohe Effizienz und Dauerhaltbarkeit sowie dem leichten, patentierten Elektrohydraulik-Aktuator (Centrifugal Electro-Hydraulic, CEH) ausgestattet. Das Verteilergetriebe verfügt zudem über eine innovative, pumpenlose Konstruktion, die das Schmiermittel mithilfe der Kette von der unteren zur oberen Ölwanne transportiert und eine verbesserte Kraftstoffeffizienz bietet.

BorgWarner zeigt außerdem seine innovativen, auf Frontantrieb basierten Allrad-Technologien, die den Kraftstoffverbrauch senken – von effizienten Antriebsstranglösungen bis hin zu Trennkupplungssystemen. Unterschiedliche hybride Bauweisen ermöglichen sowohl Hybrid-Fahrzeug-Funktionalität als auch elektrischen Allradantrieb (eAWD). Zusätzlich zu umfassendem Torque-Vectoring präsentiert BorgWarner seine Compact-Torque-Vectoring-Technologie (CTV-Technologie), die eine kompakte Bauweise, geringes Gewicht und Vielseitigkeit vereint und darüber hinaus dem Fahrer vor allem auf rutschigen Straßen ein überlegenes Handling und herausragende Leistung bietet.

Über BorgWarner

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein weltweiter Produktführer im Bereich hochentwickelter Komponenten und Systeme für den Antriebsstrang. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 74 Standorten in 19 Ländern und entwickelt Produkte zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs, Reduktion von Emissionen und Steigerung der Leistung. Weitere Informationen unter borgwarner.com.

###

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise "prognostiziert", „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören: Schwankungen der inländischen oder ausländischen Fahrzeugproduktion; die anhaltende Verwendung von Fremdlieferanten; Schwankungen bei der Nachfrage nach Fahrzeugen, die unsere Produkte enthalten; Veränderungen der allgemeinen wirtschaftliche Lage und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.